



KALTENBERGER Gemeindenachrichten



September 2022

Foto: Ing. Helmut Himmelbauer



INHALT

Rückblick 100-Jahr-Feier

Termine

Rotes Kreuz

Bundespräsidentenwahl

Blackout

Schülertransport

Volksbegehren

Neues von der Feuerwehr

Gesunde Gemeinde



Kircherl va Kaltenberg!

Vor 96 Jahr bin ih tauf't worden in dir,
dram geh ih, wann ih merk'um
gar nia ba dir vür.

Du bist für mi' Kindheit,
bist Hoamat, bist Freid,
Erinnerung bleibst mer
solang s' dauert, mei Zeit."

Mit diesen Zeilen, wünsch' ich den
Gemeinde Kaltenberg, alles Gute
zum hundertjäh'igen Bestandsjubiläum.



Mit diesen Zeilen und dem selbstbemalten Stein hat Mundartdichterin Maria Mayr als einer der ältesten ehemaligen Kaltenberger-Gemeindebürgerinnen zum Jubiläum gratuliert.

Frau Mayr hat ihr Elternhaus in Tischberg an ihren Sohn übergeben und lebt im Bezirksseniorenheim Pregarten.

Ein herzliches Danke!

Danke an alle HelferInnen!

Mit Stolz können wir sagen, dass die 100-Jahr-Feier am 15. August aufgrund aller fleißigen Helferinnen und Helfer ein voller Erfolg war. Großer Dank gebührt den MusikerInnen für das abwechslungsreiche Programm und ihre Ausdauer, der Volkstanzgruppe, dem Team rund um die Kinderbetreuung sowie den verschiedenen Kaltenberger Vereinen für ihren Arbeits-einsatz. Ebenso unterstützten viele Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger ehrenamtlich die Gemeinde. Sei es beim Auf- und Abbau für das Fest, dem Lotsendienst, dem Getränke- oder Speisenverkauf und bei allen anderen Angeboten rund um das Fest.

Highlights an unserem besonderen Tag waren das von Leopoldine Wurz geschriebene Theaterstück über die Geschichte der Abtrennung der Pfarre vom Gemeindegebiet Unterweißenbach und der einstündige Film

von Martin Theinschnack über Kaltenberg mit Interviews verschiedener Bewohnerinnen und Bewohner.

Film und Theaterstück werden zum Preis von € 20,- wahlweise auf einem USB-Stick bzw. auf einer DVD zum Kauf am Gemeindeamt erhältlich sein. Bitte Vorbestellungen bis 15. September 2022 persönlich, telefonisch oder per E-Mail: gemeinde@kaltenberg.ooe.gv.at tätigen!

Kaltenberger Weingläser werden auch am Gemeindeamt zum Preis von € 5,- pro Stück und Briefmarken zum Preis von € 2,- verkauft.

Bei folgenden Sponsoren möchten wir uns nochmals recht herzlich bedanken:

Möbelmanufaktur & Wohnplanung Wurz KG, Kaltenberg 19

STG Elektro GmbH, Kaltenberg, Pieberbach 18

Holzhandel Himmelbauer, Kaltenberg, Tischberg 8

Fa. Buchner GesmbH., Unterweißenbach
Irreiter Sportstättenbau GmbH, Windhaag/Perg

Pilz GmbH, Windgföll, Weitersfelden

B. Kern GmbH, Unterweißenbach

Ploier+Hörmann Bau GmbH, Traun

Elektro Ebner GmbH, Perg

Sparkasse Unterweißenbach

Jung & Partner GmbH, Bad Zell

Lauritz GmbH, Neumarkt i. M.

Simplex Fassadenreinigung GmbH, Wartberg/Aist

EPnet GmbH & Co KG, Freistadt

Gratulation zur gelungenen Eröffnung des Freizeitzentrums beim Sportplatz am 13. August! Hier ein Bilderrückblick:



Fotos: Bgm. Reithmayr und Thomas Kreindl



Bundespräsidentenwahl

Auflage Wählerverzeichnis

Wahlberechtigte können ihr Wahlrecht bei der bevorstehenden Bundespräsidentenwahl nur ausüben, wenn sie im Wählerverzeichnis eingetragen sind. Die Auflegung des Wählerverzeichnisses dient dazu, dass Wahlberechtigte überprüfen können, ob sie in diesem auch eingetragen sind. Sollte dies nicht der Fall sein, so besteht die Möglichkeit, das Wählerverzeichnis im Berichtigungs- und Beschwerdeverfahren berichtigen zu lassen.

Wahlberechtigt sind alle Personen, die am Stichtag (9. August 2022) in der Wählerevidenz einer österreichischen Gemeinde geführt werden und spätestens am Tag der Wahl (9. Oktober 2022) das 16. Lebensjahr vollendet haben werden. Nur Wahlberechtigte werden in das Wählerverzeichnis aufgenommen.

Ab Dienstag, 30. August 2022 bis einschließlich Donnerstag, 8. September 2022 wird während der Amtszeiten von Mo. – Fr. von 07:00 bis 12:00, Mo., Di., Do. von 13:00 bis 18:00 Uhr sowie am Samstag, 3. September, von 8:00 bis 12:00 Uhr das Wählerverzeichnis zur öffentlichen Einsicht am Gemeindeamt Kaltenberg aufgelegt.

Wahlservice zur Bundespräsidentenwahl

Am 9. Oktober wird gewählt. Unsere „Amtliche Wahlinformation“ erleichtert das gesamte Prozedere der Abwicklung – für Sie und für die Gemeinde.

Wir möchten seitens der Gemeinde unsere Bürgerinnen und Bürger bei der bevorstehenden Bundespräsidentenwahl optimal unterstützen. Deshalb werden wir Ihnen Mitte September eine „Amtliche Wahlinformation – Bundespräsidentenwahl 2022“ zustellen. Achten Sie daher bei all der Papierflut, die anlässlich der Wahl (an einen Haushalt) verschickt wird, besonders auf unsere Mitteilung (siehe Abbildung).

Diese ist nämlich mit Ihrem Namen personalisiert und beinhaltet einen Zahlencode für die Beantragung einer Wahlkarte im Internet, einen schriftlichen Wahlkartenantrag mit Rücksendekuvert, sowie einen Strich-Code für die schnellere Abwicklung bei der Wahl selbst (für das Wählerverzeichnis). Doch was ist mit all dem zu tun? Zur Wahl am 9. Oktober bringen Sie den personalisierten Abschnitt und einen amtli-

chen Lichtbildausweis in das Wahllokal mit. Damit erleichtern Sie die Wahlabwicklung, weil wir nicht mehr im Wählerverzeichnis suchen müssen.

Werden Sie am Wahltag nicht in Ihrem Wahllokal wählen können, dann beantragen Sie am besten eine Wahlkarte für die Briefwahl. Nutzen Sie dafür bitte das Service in unserer „Amtlichen Wahlinformation“, weil dieses personalisiert ist. Nun drei Möglichkeiten: Persönlich am Gemeindeamt, schriftlich mit der beiliegenden personalisierten Anforderungskarte mit Rücksendekuvert oder elektronisch im Internet. Mit dem personalisierten Code auf unserer Wählerverständigungskarte in der „Amtliche Wahlinformation“ können Sie bereits jetzt rund um die Uhr auf www.wahlkartenantrag.at oder www.kaltenberg.at Ihre Wahlkarte beantragen.

Sollte von einer Stichwahl ausgegangen werden, wird es möglich sein, die Wahlkarte für den zweiten Wahlgang gleichzeitig zu beantragen.

Beantragen Sie Ihre Wahlkarte möglichst frühzeitig! Wahlkarten können nicht per Telefon beantragt werden! Der letztmögliche Zeitpunkt für schriftliche und Online-Anträge ist der 5. Oktober.

Je nach Antragsart erfolgt die Zustellung zumeist mittels eingeschriebener Briefsendung auf Ihre angegebene Zustelladresse. Die Wahlkarte muss spätestens am 9. Oktober 2022, 17.00 Uhr, bei der zuständigen Bezirkswahlbehörde einlangen. Sie haben weiters die Möglichkeit, die Wahlkarte am Wahltag bei jedem geöffneten Wahllokal oder bei jeder Bezirkswahlbehörde abzugeben.

VERWENDEN SIE BITTE FÜR DIE WAHLKARTENANTRÄGE DIESE AMTLICHE WAHLINFORMATION!



Eintragungsverfahren Volksbegehren

**Wiedergutmachung der COVID-19-Massnahmen
Black Voices
COVID-Maßnahmen abschaffen
RECHT AUF WOHNEN
Kinderrechte-Volksbegehren**

GIS Gebühren abschaffen FÜR UNEINGESCHRÄNKTE BARGELDZAHLUNG

Die Stimmberechtigten können innerhalb des vom Bundesminister für Inneres festgesetzten Eintragungszeitraums, das ist von Montag, 19. September 2022 bis einschließlich Montag, 26. September 2022, in jeder Gemeinde in den jeweiligen Text samt Begründung der Volksbegehren Einsicht nehmen und ihre Zustimmung durch einmalige eigenhändige Eintragung ihrer Unterschrift auf dem Eintragungsformular erklären.

Stimmberechtigt ist, wer am letzten Tag des Eintragungszeitraums das Wahlrecht zum Nationalrat besitzt (österreich. Staatsbürgerschaft, Vollendung des 16. Lebensjahres, kein Ausschluss vom Wahlrecht) und zum Stichtag 16. August in der Wählerevidenz einer Gemeinde eingetragen ist.

Bitte beachten: Personen, die bereits eine Unterstützungserklärung für eines dieser Volksbegehren abgegeben haben, können keine Eintragung mehr vornehmen, da eine getätigte Unterstützungserklärung bereits als gültige Eintragung zählt.

Eintragungen können am Gemeindeamt Kaltenberg wie folgt getätigt werden:

Montag,	19.09.,	von 7:30 bis 16:00 Uhr
Dienstag,	20.09.,	von 7:30 bis 20:00 Uhr
Mittwoch,	21.09.,	von 7:30 bis 16:00 Uhr
Donnerstag,	22.09.,	von 7:30 bis 20:00 Uhr
Freitag,	23.09.,	von 7:30 bis 16:00 Uhr
Samstag,	24.09.,	von 8:30 bis 10:30 Uhr
Montag,	26.09.,	von 7:30 bis 16:00 Uhr

Online (www.bmi.gv.at/volksbegehren) können Sie eine Eintragung bis zum letzten Tag des Eintragungszeitraumes (26. September 2022), 20.00 Uhr, durchführen.



Termine

- 01.09. Monatsübung, 19.00 Uhr, FF Kaltenberg
- 03.09. Bergwanderwochenende bis
- 04.09. Sportunion Kaltenberg
- 07.09. Betriebsanlagen-Sprechtage, Bezirkshauptmannschaft Freistadt, Anmeldung: 07942/702-62501
- 13.09. Eltern-Mutterberatung, 14.30 - 16.30 Uhr, FIZ Unterweißenbach



- 15.09. Workshop für Betriebsgründer, 9.00 - 12.00 Uhr, WKO Freistadt, Anmeldung: 05-90909-5200
- 16.09. Regionaler Informationstag zu den Fahrassistenz-Systemen, Sportplatz Kaltenberg
- 19.09. Seniorensprechtag, 11.00 - 12.00 Uhr, GH Fürst Unterweißenbach
- 20.09. Gemeinderatssitzung
- 24.09. Schwarzer Peter Turnier, FPÖ Kaltenberg, 19.00 Uhr, GH Kaltenbergerhof
- 25.09. Erntedankfest
- 25.09. Familienwandertag
- 30.09. Betriebsanlagen-Sprechtag, Bezirkshauptmannschaft Freistadt, Anmeldung 07942/702-62501

Wohnungsvergabe

Im WSG Wohnhaus, Kaltenberg 46, wird per 1. November 2022 die Mietwohnung Nr. 4 mit einer Gesamtwohnfläche (inkl. Loggia) von 78,15 m² frei. Bei Interesse bitte bis spätestens 9. September 2022 am Gemeindeamt Kaltenberg melden.



Eigenverantwortung

Der Zivilschutzverband setzt sich schon seit längerer Zeit mit diesem Thema auseinander und hat diesbezüglich aktuelle Informationen auf der Homepage.

Umso mehr ist das Thema Blackout derzeit in aller Munde. Es ist ein Katastrophenszenario, das jeden Einzelnen betrifft und eine eigenverantwortliche Vorsorge – bis zu einem gewissen Grad – unumgänglich macht. „Eine Woche oder gar 14 Tage ohne Strom und mobile Telekommunikation. Für die meisten Bürger/innen unvorstellbar und doch ein realistisches Szenario, auf das wir uns vorbereiten sollten. Auf kommunaler Ebene werden Vorkehrungen für den Ernstfall getroffen. Dennoch darf auch die Eigenvorsorge in den Haushalten nicht vernachlässigt werden. Wer heute in

haltbare Lebensmittel, Wasser, ein Notfall-Radio, Taschenlampe, Medikamente und Hygiene-Artikel investiert, sitzt morgen nicht hungrig, unvorbereitet und abgeschnitten von der Außenwelt im Dunkeln“, so Landesrätin Michaela Langer-Weninger.

Neues von der Feuerwehr



Monatsübung August

Am 04.08.2022 fand die Monatsübung zum Thema „RLF im Löscheinsatz“ statt. Dabei wurden die verschiedenen Möglichkeiten, wie das RLF im Löscheinsatz eingesetzt werden kann, besprochen. Anschließend waren noch zwei Aufgaben zu lösen, bei denen das zuvor Besprochene gleich in der Praxis umgesetzt werden konnte. Danke an BM Hannes Stellnberger für die Ausarbeitung der Übung.

Ausrückungen

Am 14.08.2022 durften wir mit 6 Mann/Frau zum 100-jährigen Jubiläum der FF Wienau ausrücken.

Am 125-jährigen Gründungsfest mit Fahrzeugsegnung der FF Mönchdorf am 20.08.2022 nahmen wir mit 8 Mann/Frau teil.

Einsatz Sturmschaden

Am 18.08.2022 wurden wir mittels telefonischer Alarmierung zu einem umgestürzten Baum, welcher die Straße Richtung Unterweißenbach blockierte, gerufen. Bei Eintreffen am Einsatzort war der Baum jedoch schon entfernt worden.

Einsatz Verkehrsunfall eingeklemmte Person

Am 20.08.2022 wurden wir zur Unterstützung bei einem Traktorunfall in St. Leonhard b. Fr. alarmiert. Da zum Glück keine Person eingeklemmt war, konnten wir noch vor Eintreffen am Einsatzort wieder ins FF Haus einrücken.

Maschinisten Lehrgang

Wir gratulieren FM Philipp Kloibhofer recht herzlich zum erfolgreich absolvierten Maschinisten Lehrgang.

Monatsübung September

Die nächste Monatsübung findet am 01.09.2022 um 19:00 Uhr gemeinsam mit der FF Silberberg statt.

Achtung: Neue Regelungen für Hundehalter/innen!

Mit 1. September 2022 tritt in Oberösterreich ein neues Hundehaltegesetz in Kraft. Zur Verbesserung des Opferschutzes müssen HundehalterInnen etwaige Änderungen oder den Wechsel ihrer Hundehaftpflichtversicherung an die Wohnsitzgemeinde melden.

Jede ordentliche Hundehaltung beginnt bei der Hundehalterin oder beim Hundehalter. Schon bisher musste jeder mehr als 12 Wochen alte Hund bei der Hauptwohnsitzgemeinde binnen drei Tagen schriftlich angemeldet werden. Dabei muss auch der erforderliche Sachkundenachweis, eine Registrierungsbestätigung aus der Heimtierdatenbank, sowie ein Nachweis, dass für den Hund eine Haftpflichtversicherung mit einer Mindestdeckungssumme von 725.000 Euro besteht, vorgelegt werden.

Für Hundehalter/innen ist neu, dass ab 1. September 2022 auch Änderungen oder ein Wechsel bei der Hundehaftpflichtversicherung an die Gemeinde bekannt geben werden müssen. Gemeinden haben auch die Möglichkeit, von sich aus aktiv das Vorhandensein einer ausreichenden Hundehaftpflichtversicherung zu prüfen. Diese Überprüfung können die Gemeinden wahlweise bei den HundehalterInnen oder direkt beim Versicherungsunternehmen vornehmen.

Diese Gesetzesanpassung verbessert den Opferschutz. Es soll damit sichergestellt werden, dass keine Versicherungslücken entstehen und jeder gemeldete Hund in Oberösterreich im Schadensfall ausreichend hoch versichert ist.

Sachkundenachweis-Termin für Hundehalter

Wann und wo:

Mittwoch, 14. September 2022, 19:00 Uhr – 22:00 Uhr online über Zoom

Donnerstag, 15. September 2022, 19:00 Uhr – 22:00 Uhr online über Zoom

Beide Abende müssen absolviert werden. (jeweils max. 30 Teilnehmer);

Kosten: 80 Euro

Anmeldung und Information:

Telefon: 0650 / 900 6 800; E-Mail: together@hundetraining.cc; www.hundetraining.cc



Guten Tag. Ich komme vom Roten Kreuz Freistadt

Fünf Jahre ist es her, dass das Rote Kreuz die Bevölkerung zuletzt besucht und um Unterstützung gebeten hat. Seit Juli ist es wieder soweit: Ein junger Mitarbeiter oder eine junge Mitarbeiterin wird an der Tür stehen und über die unterschiedlichen Möglichkeiten der Mitgliedschaft informieren. Bürgermeister Alois Reithmayr unterstützt die Mitgliederwerbaktion des Roten Kreuzes Freistadt. Ortsstellenleiter Reinhard Aumayr hat ihn persönlich darüber informiert, dass unsere Rotkreuz-Werbepartnerinnen und -partner im Sommer von Tür zu Tür gehen und über die unterschiedlichen Möglichkeiten der Mitgliedschaft informieren. Die Gemeindebürger:innen der Gemeinde Kaltenberg werden im September besucht. Die Werberinnen und Werber tragen eine Rotkreuz-Uniform, können sich ausweisen und eine Rotkreuz-Ausweiskarte, sowie ein Ermächtigungsschreiben vorweisen. Sie arbeiten mit einem Tablet-PC, mit dem sie das Rote Kreuz vorstellen und eine Spendenvereinbarung erstellen können.



Foto: Rotes Kreuz Freistadt

Die Hilfsangebote des Roten Kreuzes Freistadt werden von etwa 1.200 engagierten Menschen ermöglicht. Ein Großteil davon hilft ehrenamtlich. Die finanziellen Ressourcen dafür kommen einerseits für einige Leistungsbereiche von den Sozialversicherungen, Land und Gemeinden, andererseits von den Beiträgen der derzeit rund 7.800 Mitgliedern und 2.000 Unterstützenden. Die finanzielle Unterstützung wird beim Roten Kreuz Freistadt hier eingesetzt:

- Vorsorge für Katastrophenszenarien
- Wiederauffüllung und Aufstockung der Bedarfs- und Hilfsmittel (Einsatz Corona-Pandemie und Beherbergung, Versorgung und Betreuung der Geflüchteten aus der Ukraine)
- Bau Rotkreuz-Dienststelle Pregarten
- geplanter Bau Dienststelle Bad Zell

**RETTUNGSSANITÄTERAUSBILDUNG
HERBSTKURS BERUFSBEGLEITEND**

Kursstart: 19.09.2022 Prüfung: 24.06.2023

Wir bitten um Kontakt mit der Wunsch-Dienststelle oder unserer Bezirksstelle:
☎ 07942 / 77 144 -0 | ✉ fr-office@o.rotekreuz.at

- Jugendrotkreuz
- Rot-Kreuz-Märkte Freistadt Süd und Mühlviertler Alm
- Freiwillige Soziale Dienste (Besuchsdienst, Essen auf Rädern, ...)
- ROKO kann's - das Rote Kreuz im Kindergarten
- ALPHA Leseförderung für Schulkinder
- Fortbildungen für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter



Foto: privat; Überreichung Abschiedsgeschenk bei der Schulschlussfeier

Die Mitgliederwerbung läuft seit Anfang Juli und wird bis Oktober andauern.

Es gilt, jeden einzelnen Haushalt zu besuchen. Dies könnte das Rote Kreuz mit seinen eigenen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern nicht bewerkstelligen, weswegen es mit einem langjährigen Werbepartner, der Firma HSP aus Graz, zusammenarbeitet und die ein Werbeteam bereitstellt. Wo genau die jungen Werberinnen und Werber zu welchem Zeitpunkt unterwegs sind, erfährt man auf www.rotekreuz.at/freistadt und in den Sozialen Medien.

Das Rote Kreuz Freistadt bedankt sich ganz herzlich für Ihre Unterstützung.

Schülertransport

Über 10 Jahre hat Roman Nötstaller aus St. Leonhard mit seinem Team den Schüler- und Kindergartentransport in Kaltenberg durchgeführt.

Herzlichen Dank dafür!

Ab dem Schuljahr 2022/23 werden die Busunternehmer Leitner, Wansch und Wiesinger-Griesbauer aus Unterweißenbach den Schulbustransport übernehmen. Die Unternehmer haben sich das Gemeindegebiet aufgeteilt, so wird z.B. Leitner Markersreith, Nadelberg und Silberberg, Wansch Ebenort und Tischberg und Wiesinger-Griesbauer Pieberbach und Kaltenberg übernehmen. Der genaue Fahrplan zu den Hinfahrten wird in gewohnter Weise eine Woche vor Schulbeginn auf Plakatständern vorm Gemeindeamtsgebäude einzusehen sein.

Bei den Rückfahrten halten sich die Schüler an die Busunternehmer, die sie auch zur Schule bringen. Gerne sind bei Fragen die Schulbuslenker den Kindern behilflich.

Die Unternehmer sind bemüht, den Schulstart reibungslos zu planen und wir sind sicher, mit der Finanzlandesdirektion OÖ eine gute Lösung gefunden zu haben.

In der Elterninformation werden von den Unternehmern die Richtlinien und Vorgaben seitens der Finanzlandesdirektion zusammengefasst, damit es zu keinen Missverständnissen kommt, um vorab gleich Unklarheiten beseitigen zu können.



Elterninformation

Aus gegebenem Anlass wollen wir Sie über die Richtlinien und Vorgaben seitens des Finanzamt Österreich über den Schülertransport informieren.

Grundsätzlich ist festzuhalten, dass kein Anspruch auf Schülertransport besteht - es kann nur die Gelegenheit wahrgenommen werden, diesen Gelegenheitsverkehr zu nutzen.

Weiters ist ein Fußweg von 2 km von Zuhause bis zur Haltestelle bzw. Sammelstelle zumutbar und natürlich auch retour – egal welches Alter die Schüler haben. Eine Wartezeit von 1 Std. ist ebenfalls zumutbar.

Bei Fahrten mit weniger als 5 Kindern ist das Finanzamt Österreich von uns zu verständigen. Dieses entscheidet ob die Notwendigkeit für diese Fahrt gegeben ist und dann liegt es beim jeweiligen Unternehmen ob diese Fahrt zum verminderten Tarif durchgeführt wird.

Prinzipiell sollten diese Schüler eine Stunde bis zur nächsten Auszeit warten.

Ein großes Problem stellen der Förderunterricht und andere Auszeiten (Musikschule usw.), die nicht gemäß Stundenplan sind, dar. Es ist ein Irrglaube der Eltern, dass wir für jegliche Auszeiten den Transport stellen müssen.

Tatsache ist, dass alle Aktivitäten und Auszeiten, die vom Stundenplan abweichen, einzig und allein Sache der Eltern sind.

Nach Rücksprache mit dem jeweiligen Unternehmen und nach Möglichkeit sind wir bereit, bei vorhandenem freien Platz im Bus, den einen oder anderen mitzunehmen.

Auch bei Schulausflügen oder anderen Aktivitäten sind wir unbedingt zu informieren, ansonsten ist kein Platz im Bus eingeplant.

Sollten Eltern mit diesen, vom Finanzamt Österreich vorgegebenen Richtlinien bzw. Weisungen, nicht einverstanden sein, steht ihnen jederzeit der private Transport ihrer Kinder frei.

Wir, die Busunternehmen, sind gerne bereit bei Lösungen zu helfen, sind aber an die Vorschriften gebunden. Bei Problemen, wo es keine Einigung gibt, wäre die nächste Instanz die Gemeinde und schließlich das Finanzamt Österreich.

Die Schülerfreifahrten stellen eine Unterstützung der Familien dar.

Der Schülertransport erfordert die Zusammenarbeit von Eltern, Schulen, Schulerhaltern, Unternehmen und Behörden.

Wir hoffen im Interesse von allen und besonders auf Bedacht der Kinder auf gute Zusammenarbeit !

Freundliche Grüße

WANSCH OG
Personenbeförderung
PKW - TAXI
DAUERBACH 25
4273 UNTERWEISSENBACH
Tel. 0664/3528112
office@taxi-wansch.at

Ignaz Leitner
Mietwagen-Personenbeförderung
Enebitgichlag 4
4273 Unterweißenbach
07956/7489; 0664/3881688

Ignaz Leitner

KRANKENTRANSPORT
Mietwagen
Ingrid Wiesinger-Griesbauer
Mannscher Straße 2
4273 Unterweißenbach
0664/412 68 14 taxi.wiesinger@aon.at

Verkehrserhebung 2022

Liebe Gemeindebürgerinnen und -bürger!
Seit 25. Juli 2022 werden per Post Einladungen zur Teilnahme an der Verkehrserhebung 2022 an rund 280.000 zufällig ausgewählte Haushalte in Oberösterreich verschickt. Die Verkehrserhebung 2022 findet dann im Laufe des Oktobers statt.

Die Oberösterreichische Landesregierung und die Gemeinde Kaltenberg bitten Sie, diese Chance zu nutzen und sich für die Befragung anzumelden. Wenn Sie das Einladungsschreiben erhalten haben, finden Sie

dort alle notwendigen Informationen. Am einfachsten können Sie online via Internet mitmachen, eine Teilnahme ist aber genauso auf dem Postweg möglich.

Die Verkehrserhebung 2022 schafft eine wichtige Datengrundlage und ermöglicht die strategische Weiterentwicklung der zukünftigen Verkehrspolitik im Land und in Ihrer Gemeinde, um Ihnen auch in Zukunft eine selbstbestimmte, sichere und nachhaltige Mobilität zu ermöglichen.

Alle Informationen zur Erhebung finden Sie auf www.verkehrserhebung-2022.at



Kinder zum Bewegen motivieren

Kinder bewegen sich gerne. Laufend, hüpfend, tanzend, springend, schaukelnd und balancierend, machen sie vielfältige Erfahrungen und erwerben damit Kompetenzen, die sie ihr ganzes Leben brauchen werden. Eltern haben dabei großen Einfluss, wenn sie ihrem Kind möglichst viele Bewegungsanlässe auch zu Hause im Garten geben. Sie fördern damit die motorischen Grundbewegungsarten.



Foto: Internet

- Werfen und Fangen mit Wasserbällen, Luftballons, Reissäckchen, Softbällen, Stofftieren, Zeitungspapier (ausgebreitet oder zu einem Ball geformt), Klopapierrollen, Küchenrollen.
- Springen vom Sofa, dem Bett, dem Sessel, dem Tisch; alte Matratzen als Unterlage verwenden, über ein Hindernis darüber springen (Kuscheltier, Ball, Bierdeckel, ...).
- Rutschen: einen Tisch schräg stellen und runterrutschen.
- Krabbeln, Kriechen: einen Tunnel selber bauen - Sessel zusammenstellen und eine Decke darüber breiten oder einen alten Bettüberzug auch auf der zweiten Seite aufschneiden und durchkriechen, durchkrabbeln, durchschlängeln.
- Gleichgewicht und Akrobatik: Kind in die Luft werfen und fangen, Flieger fliegen, in Rückenlage auf den Fußsohlen balancieren - Vertrauen bilden!

Eltern sind die ersten Impulsgeber ihres Kindes. Teilen Sie die Aktivitäten Ihres Kindes, begeistern Sie Ihr Kind zur Bewegung und geben Sie Ihrem Kind die nötigen Bewegungsräume und Bewegungsanlässe. So können Sie aktiv die Bewegungsfreude Ihres Kindes unterstützen.



PIAAC Programme for the International Assessment of Adult Competencies

PIAAC - Welche Alltagsfähigkeiten haben Erwachsene?

Über 30 Länder nehmen an der internationalen **PIAAC-Studie** teil, in Österreich startet PIAAC im September 2022. PIAAC steht für *Programme for the International Assessment of Adult Competencies* und wird von der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) organisiert, für die nationale Durchführung ist Statistik Austria verantwortlich.

Worum geht es bei PIAAC?

Ob beim Einkauf im Supermarkt, bei Behördenwegen oder in der Arbeit: Erwachsene setzen tagtäglich Alltagsfähigkeiten ein, meist ohne überhaupt darüber nachzudenken und nehmen so am gesellschaftlichen Leben aktiv teil. Die PIAAC-Studie erfasst diese Fähigkeiten und liefert so **Erkenntnisse für die Bildungs- und Arbeitsmarktpolitik**. Für die Teilnahme sind **keine besonderen Kenntnisse oder Fähigkeiten** notwendig.

Wer kann teilnehmen?

- 1 Statistik Austria wählt eine zufällige Stichprobe Erwachsener aus.
- 2 Diese Personen werden schriftlich zur Teilnahme eingeladen. Wer einen Einladungsbrief erhält, vereinbart einen passenden Termin mit einer Erhebungsperson.
- 3 Die Befragung besteht aus zwei Teilen. Nach einem allgemeinen Fragebogen bearbeiten die Studienteilnehmer:innen eigenständig Alltagsaufgaben.
- 4 Als Dankeschön für die Teilnahme bekommen alle Studienteilnehmer:innen **50 Euro**. Sie können zwischen einem **Einkaufsgutschein** und der Weiterleitung einer **Spende an ein österreichisches Naturschutzprojekt** wählen.

Wo gibt es weitere Informationen?

www.statistik.at/piaac
piaac@statistik.gv.at
+43 1 711 28-8488 (Montag bis Freitag 8:00–17:00)

FPÖ



SCHWARZER PETER TURNIER

der FPÖ Ortsgruppe Kaltenberg

Sa, 24. September
19 Uhr » Kaltenbergerhof
4273 Kaltenberg 15

1. Preis: € 100.-
2. Preis: € 75.-
3. Preis: € 50.- und weitere Sachpreise

+++
Startgeld:
€ 10.-
+++

Wir freuen uns auf rege Teilnahme!

earth **NIGHT**
23.9.2022

Mach mit

LICHT AUS
FÜR EINE GANZE NACHT



www.earth-night.info

Am 23.9. heißt es ab spätestens 22 Uhr wieder: Licht aus

► Setze damit ein Zeichen gegen Lichtverschmutzung

Denn durch immer mehr Kunstlicht-Nutzung lassen wir Menschen die Nächte auf diesem Planeten immer heller werden. Diese sogenannte Lichtverschmutzung tötet pro Jahr Hunderte Milliarden Insekten (Bestäuber), irritiert Vögel und viele andere Lebewesen (auch Pflanzen), macht den Schlaf weniger erholsam, fördert Krankheiten und lässt den Sternenhimmel verschwinden.

Mach mit. Schalte das Licht aus. Damit unser Planet wenigstens einmal im Jahr eine natürlich dunkle Nacht erleben kann. Und damit durch diese Aktion ein verantwortungsvoller Umgang mit Kunstlicht für die Zukunft erreicht wird.



Außenlicht aus

Alle Lichtquellen, die nicht unerlässlich der Sicherheit dienen, abschalten (bzw. zumindest teilabschalten). Also z.B. Schaufenster-/Werbeleuchtung sowie Tür-, Haus-, Objekt- und Fassaden-Beleuchtung sowie auch Naturflächen- und Gartenbeleuchtung.



Jalousien schließen

Niemand muss während der Earth Night zu Hause im Dunkeln sitzen. Denn es reicht schon, einfach die Jalousien, Rollos oder Vorhänge an den Fenstern zu schließen. So wird die Nacht auch merklich dunkler.



Viele Tipps zur Reduzierung der Lichtverschmutzung gibt es bei den Paten der Nacht.



Bezirks
Rund
Schau
www.bzrs.at

KAISER
HIRSCHALM
HOTEL

24.09.22
Beginn: 10.00 Uhr

Action Day

auf der Hirschalm/Unterweißenbach

Live-Acts:

- 12:00 Uhr: Die Kurvenschneider
- 13:15 Uhr: Zauberer „Sir John“
- 14:00 Uhr: Olles Hawara
- 15:00 Uhr: Zwirn
- 16:30 Uhr: Olles Hawara

Moderation: Mag. Conny Wernitznig



Benefizveranstaltung Verein Immanuel

Kräutervorträge
im Kräutergarten

Tombola

Den ganzen Tag
Sommerrodeln für den guten Zweck
und ermäßigter Eintritt in den Jagdmärchenpark

Bilderausstellung
von Kund*innen des Vereins



www.verein-immanuel.at





SENSIS 
Senioren sicher im Straßenverkehr

REGIONALER INFORMATIONSTAG ZU DEN FAHRASSISTENZ-SYSTEMEN



Ältere Menschen erinnern sich noch daran, als ihr PKW keine Airbags hatte, keine Sicherheitsgurte, keine Kopfstützen und keine Kindersicherung. Wenn du dich heute für ein neues Auto interessierst, wirst du überrascht sein, was alles an Sicherheitsausstattungen angeboten wird. Dazu sind die technischen Assistenzsysteme ein Meilenstein der Auto-Technologie, denn sie schützen und retten Menschenleben.

HIER ERFÄHRST DU MEHR

Welche Assistenzsysteme bereits jetzt in Neuwagen eingebaut sind und welche ab 6. Juli 2022 bzw. 6. Juli 2024 vorgeschrieben sind, darüber informieren wir bei diesem Aktionstag.

THOMAS KREINDL AUS KALTENBERG

erläutert dies ab 9 Uhr und nachmittags ab 13 Uhr in seinem Einführungsvortrag. Dazu verwendet er auch anschauliche Videos. Anschließend informiert er darüber bei den ausgestellten Fahrzeugen. Weiters gibt er auch Auskunft zu Fragen der Elektromobilität.

DATUM UND ORT:

Freitag, 16. September 2022
Union-Sportplatz Kaltenberg
Eintritt frei!



BEISPIELE:

- Notbremsassistent
- Notfall-Spurhalterassistent
- Geschwindigkeitsassistent
- Müdigkeitsassistent
- Notbremslicht
- Rückfahrassistent
- Ereignisbezogene Datenaufzeichnungen
- Warnung bei nachlassender Konzentration
- Einbaumöglichkeit einer alkoholempfindlichen Wegfahrsperre

Details dazu auch unter:

Verpflichtende Assistenzsysteme mit 6. Juli 2022 | ÖAMTC (oeamtc.at)

Du kannst auch eine kostenlose Probefahrt buchen. Zur Zeiteinteilung benötigen wir deine Anmeldung an das Regionalmanagement Mühlviertler Alm (Almbüro) bis einschl. Dienstag, 13. September unter 07956/7304 oder office@muehlviertleralm.at

MÜHLVIERTLER     

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union
Bundesministerium Landwirtschaft, Regionen und Tourismus

EBF
ENERGIEBEZIRK FREISTADT



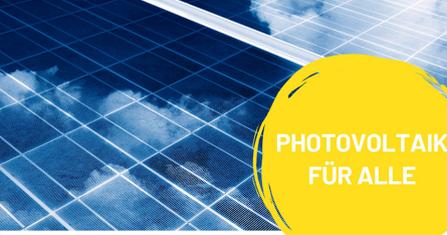
WANN, WENN NICHT JETZT?

INFO-ABEND
RAUS AUS ÖL UND GAS

MI, 5. OKT 2022
19.30 UHR,
HOTEL FÜRST
UNTERWEIßENBACH

- Erneuerbare-Wärme Gesetz und österreichische Wärmestrategie
- Praktische Tipps zum Heizungstausch
- Aktuelle Förderungen für Privatpersonen

EBF
ENERGIEBEZIRK FREISTADT



PHOTOVOLTAIK FÜR ALLE

INFO-ABEND
SONNENSTROM NUTZEN

MO, 10. OKT 2022
19.30 UHR,
HOTEL FÜRST
UNTERWEIßENBACH

Programm:

- PV Förderung neu
- Eigene Erzeugung und Speicherung
- PV-Freiflächen in Oberösterreich
- Energiegemeinschaften

ELTERN- MUTTERBERATUNG der Kinder- und Jugend- hilfe im Bezirk Freistadt

Die ersten Lebensjahre sind für die Entwicklung eines Kindes entscheidend. Eltern wollen dabei alles richtig machen und nur das Beste für ihr Kleines. Dabei ist es ganz natürlich, dass in der neuen Elternrolle auch die eine oder andere Frage auftaucht und es gerade zu Beginn Unsicherheiten gibt.

Ziel der Eltern- und Mutterberatung ist es, den Eltern Unterstützung bei ihren Aufgaben anzubieten und das Wohl von Säuglingen und Kindern frühzeitig zu fördern. Das kostenlose, flächendeckende Angebot im Bezirk Freistadt reicht von Beratungen zur Entwicklung, Pflege und Ernährung bis hin zu medizinischer Unterstützung.

In den kindgerecht gestalteten Einrichtungen kümmern sich fachlich speziell geschulte Hebammen, Psychologinnen und ÄrztInnen um die Anliegen der Eltern. Still- und Trageberatung, sowie Messen und Wiegen ergänzen in den Beratungsstellen Freistadt, Pregarten und Unterweißenbach das Angebot.

Die Eltern-Mutterberatungsstellen sind mittlerweile auch zu Orten der Kommunikation geworden und bieten Raum für einen regen Austausch der Eltern untereinander. Die Sorgen von Müttern und Vätern finden hier auch unter Gleichgesinnten ein offenes Ohr.

Das Team der Eltern-Mutterberatung unterstützt alle Anliegen der Eltern und hat Antworten für die Fragen rund um das Kind.

- Wie schwer und wie groß ist mein Kind?
- Wie kann ich die Entwicklung meines Kindes liebevoll begleiten?
- Was muss ich bei der Pflege beachten?
- Was will mir mein Baby sagen?
- Wann kann ich mit der Beikost beginnen?
- Welche Impfungen sind empfehlenswert?
- Was soll mein Kind schon können und wie kann ich mein Kind fördern?

Der Besuch und die Leistungen der Eltern-, Mutterberatungsstellen stehen kostenlos zur Verfügung. Terminvereinbarungen oder das Vorweisen einer E-Card sind nicht erforderlich.

Angebot in der Nähe: Unterweißenbach, Haus der Musik, Markt 14, 4273 Unterweißenbach, jeweils dienstags von 14.30 bis 16.30 Uhr, www.unterweißenbach.at/Mutterberatung_1



Bücherei

Neue Romane



Gewinnspiel

Die Ferien neigen sich dem Ende zu und somit ist es auch wieder Zeit, die ausgefüllten Leseplätze am Gemeindeamt bis Freitag, 10. September abzugeben. Alle Kinder, die teilgenommen haben, werden auch heuer wieder belohnt!

LesePASS

Auch das Land Oberösterreich hat in gewohnter Weise mit dem LesePASS wieder zum Lesen animiert. Einsendeschluss ist der 15. September 2022 an das Amt der Oö. Landesregierung, Abteilung Gesellschaft, Bahnhofplatz 1, 4021 Linz. All jene Leseplätze, die bis 10. September 2022 beim Gemeindeamt abgegeben werden, werden von der Gemeinde an die angeführte Stelle übermittelt.

Unter den gestempelten, vom Erziehungsberechtigten unterfertigten, eingesendeten Leseplätzen werden tolle Buchpreise verlost.

Auf euer Kommen freut sich das Team der Bücherei!



Alles muss raus Verkauf

Freitag 9. September 2022

von 8:00 bis 18:30 Uhr

Der Verein L(i)ebenswertes Kaltenberg

freut sich auf ALLE Schnäppchenjäger und bietet Euch eine kleine Jause zur Stärkung.

Den G'schäft KUNDEN ein herzliches DANKE für 11 Jahre Treue!



Über mich
Mein Name ist Bruno Haneder, ich bin seit 2018 Berufsfotograf, Grafiker und Webdesigner. Mein Betrieb befindet sich in St. Georgen am Walde in der wunderschönen Lebensregion Mühlviertler Alm.

Fotografieren bedeutet für mich:

- * Dinge darzustellen, die man sonst entweder nicht oder nicht deutlich genug wahrnimmt
- * Situationen für die Nachwelt festhalten, die sonst für immer verloren wären
- * die Schönheit unseres Planeten zu vermitteln und das Bewusstsein zu wecken, unsere einzige Erde der Nachwelt zu erhalten

Alles über meine Arbeit: www.fotografik.at
Mein Onlineshop: www.pictres.com/fotografik



Pfarrkirchen Lebensregion Mühlviertler Alm



MÜHLVIERTLER

Ursprung der Lebensfreude



Mühlviertlerstr. 41
4312 St. Georgen am Walde
+43 664 73179255



Verein „L(i)ebenswertes Kaltenberg“

4273 Kaltenberg 2

Als im August 2010 der letzte familiengeführte Nahversorger in Kaltenberg seinen Betrieb beendete, drohte ein wichtiges Stück Lebensqualität für unsere kleine Gemeinde verloren zu gehen. Eine Umfrage brachte den Wunsch der Gemeindebevölkerung nach einem Lebensmittelgeschäft klar zum Ausdruck.

In der Folge wurde der Verein „L(i)ebenswertes Kaltenberg“ als Trägerverein gegründet. Im Oktober begannen mit Hilfe vieler Freiwilliger und deren unentgeltlicher Arbeitsstunden die Sanierungsarbeiten im ehemaligen Kaufhaus Atteneder und bereits im Jänner 2011 konnte der Geschäftsbetrieb starten. Vom ersten Tag an hat Familie Atteneder das Projekt sehr positiv mitgetragen und unterstützt, nicht zuletzt aufgrund der mehr als moderaten Monatsmieten – ein herzliches Danke dafür! Mehrere Beteiligungsaktionen in Form von Gutscheinen ermöglichten zwischenzeitlich anfallende Investitionen, sei es baulicher Art oder den Ankauf diverser Geräte.

Die Suche nach einer Geschäftsführerin bzw. einem Geschäftsführer gehörte in den vergangenen elf Jahren beinahe zur größten Herausforderung. Die Mitarbeiterinnen haben diese Schwierigkeiten immer aufgefangen und mitgetragen und mussten oft sehr flexibel sein. Ohne deren tatkräftigen Einsatz wäre Nahversorgung in Kaltenberg in den vergangenen elf Jahren nicht möglich gewesen.

Wichtig war uns von Beginn an, auch die Waren regionaler Produzenten anbieten zu können. Diese Zusammenarbeit hat immer ausgezeichnet funktioniert.

Frischen Wind versprach die Neuübernahme durch die Kastner-Gruppe im Sommer 2020 mit einer gelungenen Neugestaltung des Verkaufsraumes.

Besonders der Stellenwert, den die Vereine innehatten, sollte hier erwähnt werden. Zum einen waren die Bestellungen für Feste und Veranstaltungen für Unser G'schäft ein wichtiges Standbein, zum anderen profitierten Organisatoren, wenn es um Sonderbestellungen ging oder beispielsweise möglichst schnell Getränke nachschub zu bekommen.

Einem Geschäft, das die Grundversorgung für Kaltenberg abdecken soll, wurde von vielen keinerlei Überlebenschance eingeräumt, angefangen vom einfachen Gemeindegänger bis hin zu Entscheidungsträgern in der Landespolitik – dennoch gab es Unser G'schäft über elf Jahre lang, war Nahversorger und Treffpunkt, den viele vermissen werden. Nach so vielen Jahren, in denen die Bilanzen immer knapp waren und sich ein eindeutiger Trend nach oben nicht einstellen wollte, muss nun der Geschäftsbetrieb mit Ende August 2022 leider eingestellt werden, trotz des unermüdligen Einsatzes von Vorstandsmitgliedern, Angestellten und vielen Kaltenbergern und Kaltenbergerinnen. Danke auch an Bernadette Himmelbauer, die uns sowohl bei der Suche nach einer Lösung zur Fortführung des Geschäftsbetriebes beraten hat, als auch beim anstehenden Abverkauf der Waren unterstützt.

Wie es nun weitergeht? Das liegt auch an uns. Jede und jeder ist eingeladen, sich am Projekt „Atteneder-Haus“ zu beteiligen. Die Investoren entscheiden gemeinsam, wie es weitergeht. Wünschenswert wäre, dass das Haus in Zukunft eine positive Bereicherung für das Ortsbild ist, und mit Startwohnungen für junge Menschen der Abwanderung entgegenwirkt. Eine gewerbliche Nutzung im Erdgeschoß, welcher Art auch immer, wird zurzeit mit einer nie dagewesenen Förderung seitens des Landes Oberösterreich unterstützt.

Der Verein „L(i)ebenswertes Kaltenberg“ bleibt weiterhin bestehen und wird seine Arbeit, so wie in anderen Gemeinden auch, nun etwas breiter aufstellen. Möglich sind Projekte zur Ortsbildverschönerung und -revitalisierung, aber auch im Kunst- oder Kulturbereich und vieles mehr.

Für den Verein „L(i)ebenswertes Kaltenberg“
Der Obmann

Alois Reithmayr



ORF III Doku

Unser Österreich

„Ein Stück Österreich: Der Johannesweg“

Am Samstag, den 3. September 2022, zeigt ORF III um 15.40 Uhr, im Rahmen der Sendung „Ein Stück Österreich“, eine Doku über den Johannesweg. Dabei wird nicht nur der beliebte Wander- und Pilgerweg vorgestellt, sondern auch Geschichten und Menschen am Johannesweg präsentiert.

Interviews gibt es unter anderem mit dem Initiator des Weges OMR Dr. Johannes Neuhofer, Biobauer Mario Thauerböck, Wander- und Pilgerbegleiter Hans Hinterreiter, Tavernen-Wirt und Bäcker Franz Leitner, Okarina-Spieler Sepp Wiesinger sowie mit Reitpionier und Hufschmied Richard Kriechbaumer.

Die Produktion entstand in Zusammenarbeit mit dem Tourismusverband Mühlviertler Alm Freistadt, den Tourismusforen der Johannesweggemeinden, dem Forum Johannesweg sowie der Förderstelle des Landes OÖ.



Foto: splash productions gmbh (Bäcker Franz Leitner)

Vorankündigung

Konzert, 22. Oktober 2022, 19:30 Uhr

Turnsaal der Volksschule Kaltenberg

Vorverkaufskarten sind am Gemeindeamt Kaltenberg erhältlich: Schüler € 10,-, Erwachsene: € 15,00

Gratulation zur Geburt



Samuel Viehböck; Eltern: Magdalena Viehböck und Philipp Stellnberger, Pieberbach 12

Valerie Katteneder; Eltern: Melanie Katteneder und Lukas Hinterdorfer; Markersreith 4



Gratulation zum Geburtstag

Friederika Aigner (90), Weidenau 3

Familien- wandertag



Am Sonntag, 25. September 2022, wird um 13.00 Uhr mit dem Familienwandertag am großen Parkplatz in Kaltenberg gestartet. Der Weg führt uns heuer nach Landshut und über die Bärenlucke wieder nach Kaltenberg retour. Die Labstation ist im Ortsbereich Kaltenberg geplant.

Stellenausschreibung

Bezirksseniorenheim Freistadt

Lehrling Koch/Köchin zum ehestmöglichen Eintritt gesucht.

Bewerbungen mit Lebenslauf und einer Zeugniskopie sind per E-Mail an bshfreistadt.post@shvfr.at oder schriftlich an das Bezirksseniorenheim Freistadt, Kaspar-Schwarz-Straße 22, 4240 Freistadt bis 15. September 2022 zu übermitteln.

IMPRESSUM:

Medieninhaber und Herausgeber: Gemeindeamt Kaltenberg, 4273 Kaltenberg 2

Redaktion: Gemeindeamt Kaltenberg, 4273 Kaltenberg 2, Tel.: 07956/7305 Fax: DW 4

Web: www.kaltenberg.at

E-mail: gemeinde@kaltenberg.ooe.gv.at

Redaktionsschluss: 20. September 2022